

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

September 2006

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2006

Preis der gedruckten Ausgabe:
2,80 EUR (Jahresbezugspreis 28,00 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2006
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe
gestattet.

Inhalt

Seite

Hinweis	5
Vorbemerkungen	6
Erläuterungen	6
Berechnungen von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln	8
Ergebnisse	10
Tabellenteil	
Aktuelle Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 = 100	
1.1 Überblick	15
1.2 Ausgewählte Güter und Gütergruppen	16
Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 = 100	
2.1 Entwicklung nach Hauptgruppen	20
2.2 Entwicklung nach Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	21
2.3 Entwicklung der Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	22
2.4 Entwicklung der Wohnungsnebenkosten	23
2.5 Entwicklung der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)	24
2.6 Entwicklung der Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	25
Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren	
3. Verbraucherpreisindex nach Monaten und Jahren	26
Ergebnisse für Deutschland und Europa	
4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland nach Monaten und Jahren auf verschiedenen Basisjahren	29
4.2 Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland auf der Basis 2005 = 100	30
4.3 Harmonisierter europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12 auf der Basis 2005 = 100	30
Langfristige Entwicklung der speziellen Haushaltstypen in Nordrhein-Westfalen	
5. Preisindex für die Lebenshaltung bis 2002 auf verschiedenen Basisjahren	
– 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen	31
– 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen	33
– 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen	34

Wichtiger Hinweis

Hiermit wird der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) auf der Basis 2000= 100 bekannt gegeben.

Ab Januar 2003 entfallen die Fortschreibungen für die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen,
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

Die Ergebnisse der Indexberechnungen dieser speziellen Haushaltstypen für frühere Basisjahre werden zum Zweck der Umrechnung auf den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basisjahr 2000= 100) noch einige Zeit veröffentlicht.

Außerdem wird ab dem Berichtsmonat Januar 2003 nur noch der **Verbraucherpreisindex für Deutschland insgesamt** veröffentlicht. Die Berechnung getrennter Indizes für das „Frühere Bundesgebiet“ und die „Neuen Länder und Berlin-Ost“ wurde eingestellt.

Vorbemerkungen

Mit dem Berichtsmonat Februar 2003 wurden die Statistiken der Verbraucherpreise auf das neue Basisjahr 2000 = 100 umgestellt.

Die Umstellung auf ein neues Referenzjahr verfolgt den Zweck, die im Zeitablauf auftretenden Veränderungen im Konsumverhalten der privaten Haushalte zu erfassen. Sowohl der technische Fortschritt als auch länger anhaltende Trends sowie Anpassungen an die Harmonisierungsbestrebungen der EU für vergleichbare Preisindizes müssen bei der Auswahl der Güter und Dienstleistungen für den Warenkorb berücksichtigt werden. Nicht zuletzt wird mit der Umbastierung internationalen Vereinbarungen Rechnung getragen, die etwa alle fünf Jahre eine Revision der Preisstatistiken vorsehen.

Schwerpunkt der aktuellen Umstellung ist der Wegfall der bisherigen Preisindizes spezieller Haushaltstypen und der getrennten Wägungsschemata für das alte Bundesgebiet und die neuen Bundesländer. Zudem wird der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen bzw. Deutschland umbenannt.

Aufgabe der Preisstatistik ist der Nachweis von Preisveränderungen im Zeitablauf. Preisunterschiede zwischen zwei Zeitpunkten sind aber nur dann echte Preisveränderungen, wenn in jedem Einzelfall Preise von Gütern und Dienstleistungen mit gleichen preisbestimmenden Merkmalen verglichen werden. Deshalb sind Änderungen der Erhebungsgrundlage (Qualität, Ausführung, Mengeneinheit, Verpackung, Berichtsstelle) rechnerisch zu eliminieren. Das Erfordernis der Vergleichbarkeit ist in den Preisindizes verwirklicht.

Dagegen werden Landesdurchschnittspreise (ungewogene Durchschnitte aus den Gemeindedurchschnittspreisen) nur aus den im jeweiligen Erhebungsmonat beobachteten Einzelpreisen berechnet. Landesdurchschnittspreise dienen somit als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau im jeweiligen Erhebungsmonat, für zeitliche oder örtliche Preisvergleiche sind sie jedoch nicht geeignet.

Erläuterungen

Der Verbraucherpreisindex repräsentiert die Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Bedeutung dieser Güter und Dienste, deren Preise beobachtet werden, und ihre Anteile am privaten Verbrauch ändern sich jedoch im Laufe der Zeit (Verschiebungen der Preisrelationen zwischen den Gütern, ständig sich wandelnde Warenangebote, technischer Fortschritt, Einflüsse von Mode und Trends, Veränderungen im Service). Zudem ist ihr Verbrauch auch abhängig von den Änderungen der Einkommensverhältnisse der privaten Haushalte. Daher werden die bundeseinheitlichen statistischen Wägungsschemata (Warenkörbe), in denen die Güter und Dienstleistungen mit ihren Verbrauchsanteilen für die Messung der Preisentwicklung zusammengefasst sind, von Zeit zu Zeit neu berechnet. Um realitätsnah zu bleiben, wird etwa alle fünf Jahre ein neues Basisjahr – erforderlich auch durch Anpassung an internationale Standards – gewählt. Bis zum nächsten Referenzjahr bleiben dann die Anteile der Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes, der die Ausgaben- und Verbrauchsstruktur eines bestimmten Indexhaushaltes im Basisjahr repräsentiert, als feste Größe der Indexberechnung unverändert.

Beginnend mit dem Umstellungsmonat Februar 2003 wird der Verbraucherpreisindex nur noch auf der

Grundlage des bundeseinheitlich gültigen amtlichen Warenkorbes des neuen Basisjahres 2000 berechnet. Die vor dem Umstellungsmonat bereits veröffentlichten Indexwerte früherer Basisjahre (1995, 1991, 1985, 1980, 1976, 1970, 1962) werden von Anfang des neuen Basisjahres an (Januar 2000) außer Kraft gesetzt und durch neue Werte – welche die aktuelleren Verbrauchsgewohnheiten der privaten Haushalte berücksichtigen – ersetzt. Die Indexwerte für Zeiten vor dem neuen Basisjahr 2000 bleiben unverändert. Die bundeseinheitlich vorgenommene Außerkraftsetzung von Preisindizes der früheren Basisjahre bezieht sich also nur auf Indexwerte des Zeitraums vom ersten Monat des neuen Basisjahres (Januar 2000) bis zum letzten Monat, für den Indexwerte nach den Verbrauchsverhältnissen des alten Basisjahres 1995 berechnet worden sind; hier Januar 2003. Indexwerte auf der Grundlage des neuen Basisjahres wurden für Zeiten vor 2000 nach der Entwicklung der Indizes auf frühere Basisjahre zurückgerechnet. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden mit der Preisentwicklung des neuen Warenkorbes fortgeschrieben. Die Preisentwicklung wird stets nur von Werten ein und derselben Indexreihe realitätsnah wiedergegeben. Vergleiche zwischen außer Kraft gesetzten und aktualisierten Indexwerten können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Grundlage der monatlichen Indexberechnung (nach der Laspeyres-Formel) sind neben der festen Größe „Warenkorb“ (Wägungsschema) die monatlich ermittelten Einzelpreise. Das Wägungsschema des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2 000 enthält rd. 7 500 Güter und Dienstleistungen. Für rd. 6 30 dieser Waren und Dienstleistungen werden jeweils zur Monatsmitte mehr als 350 00 Einzelpreise in bis zu 20

Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens erhoben. Die Preise der übrigen Güter und Dienstleistungen werden zentral ermittelt und gehen als bundeseinheitliche Preise in die Indexberechnung des Landes ein (Bahn- und Posttarife, Zigaretten, Illustrierte, Arzneimittel, Versicherungsbeiträge, bundeseinheitliche Gebühren).

Ergebnisse für Deutschland und Europa

Aufgrund unterschiedlicher Veröffentlichungstermine weist der Verbraucherpreisindex für Deutschland nicht den gleichen Berichtsmonat aus wie der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen. Gleiches gilt auch für den harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland sowie für die har-

monisierten europäischen Verbraucherpreisindizes der 12 Mitglieder der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12. Trotzdem wurden die letztgenannten Indizes in die vorliegende Veröffentlichung aufgenommen, um das Informationsangebot für den Konsumenten zu vergrößern.

Rechnen mit Indexzahlen – Prozent, Punkte, Umrechnungsfaktoren

Veränderungen von Preisindizes können in Prozent oder in Punkten gemessen werden:

– in Prozent: $\frac{\text{neuer Indexstand} \times 100}{\text{alter Indexstand}} - 100;$

– in Punkten: Differenz zwischen neuem und altem Indexstand

Beispiel:

Der Anstieg eines Index von 92,8 (alter Stand) auf 103,9 (neuer Stand) bedeutet einen Zuwachs von 12,0 Prozent oder 11,1 Punkten.

Die **Prozent**werte von Veränderungen der Preisindizes sind stets unabhängig von der Wahl des Basisjahres (abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen); insoweit besteht also für die Berechnung oder Verwendung von Werten alter Preisindexreihen kein Bedarf. Es ist zu empfehlen, Veränderungsstufen in Wertsicherungsklauseln in Prozent anzugeben.

Nur wenn Veränderungen von Preisindizes in **Punkten** gemessen werden sollen, sind Werte von Preisindexreihen auf alter Basis erforderlich. Die Veröffentlichung von Indexwerten für alte Basisjahre muss jedoch zunehmend eingeschränkt werden, da sich der Umfang der Veröffentlichungen bei jeder Umstellung auf ein neues Basisjahr oder bei Berechnungen für neue Indexgebiete und Verwendungszwecke nicht beliebig erweitern lässt.

Nicht mehr veröffentlichte Preisindizes auf alter Basis lassen sich errechnen, indem der entsprechende Indexwert auf neuer Basis (Originalbasis 2000) mit dem zugehörigen, in der folgenden Tabelle angegebenen Umrechnungsfaktor multipliziert wird. Preisindizes auf alter Basis können in Indexwerte auf neuer Basis umgerechnet werden, wenn man die alten Werte durch die zugehörigen Umrechnungsfaktoren der folgenden Tabelle dividiert.

Der Umrechnungsfaktor berechnet sich wie folgt:

$$UF = \frac{\text{Index Januar 2000, alte Basis}}{\text{Index Januar 2000, Originalbasis}} = (\text{siehe folgende Tabelle})$$

Umrechnungsfaktoren für die Berechnung von Indexwerten auf alten Basisjahren							
Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen	Basisjahr						
	1995	1991	1985	1980	1976	1970	1962
	1,06841	1,19718	1,31388	1,58451	1,86318	2,60765	3,21932

Beispiel:

Umrechnung eines Preisindex auf eine alte Basis (z. B. Verbraucherpreisindex für NRW, Januar 1995, Basis 2000 = 100 umgerechnet auf Basis 1985 = 100): Index des gewünschten Monats auf Originalbasis x UF = Index des gewünschten Monats auf alter Basis

$$92,8 \times 1,31388 = 121,9$$

Berechnungen von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln

Vorbemerkungen zur Rechtsberatung

Das Rechtsberatungsgesetz (RBerG) lässt eine über die hier angebotene rechnerische Hilfestellung hinausgehende juristische Beratung nicht zu. Bei juristischen Fragen, insbesondere bei Auslegungsfragen im Einzelfall, wird auf Rechtsanwälte, Notare oder die Rechtsberatungsstellen der Verbraucherzentralen verwiesen.

Anleitung für die Berechnung

Mit Berichtsmonat Februar 2003 wurde der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (früher Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte) auf das neue Basisjahr 2000= 100 umgestellt. Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 oder ein früheres Basisjahr sind aus den entsprechenden Tabellen des „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ mit dem gleichen Basisjahr zu entnehmen. Dagegen entfallen ersatzlos die Verbraucherpreisindizes für besondere Haushaltstypen wie:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

In Verträgen mit Wertsicherungsklauseln für die o.g. Indextypen **muss** nun auf den neuen Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umgestiegen werden. Mit der Berechnung des neuen Schwellenwertes wird dann der Zeitpunkt errechnet, ab wann eine vertragliche Leistung vorgenommen werden kann. Die für die Berechnung der Schwellenwerte notwendigen Tabellen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Grundlage der Berechnung ist der Verkettungsmonat **Dezember 1999**. Für die Berechnungsmethode ist es deshalb von Bedeutung, ob die letzte Vertragsanpassung **vor** Dezember 1999 oder **ab** Dezember 1999 stattgefunden hat.

War die letzte Anpassung im Dezember 1999 oder später, wird der „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ verwendet.

War die letzte Anpassung **vor** Dezember 1999, so **muss** die Berechnung in 2 Teilschritten erfolgen:

- Zunächst wird vom **Ausgangszeitpunkt** bis **Dezember 1999** die Zeitreihe des im Vertrag festgelegten Indextyps und Basisjahres errechnet,

- anschließend (**ab Dezember 1999**) wird der verbleibende Punktwert bzw. Prozentsatz mit dem „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ berechnet.

Berechnungsbeispiele

Letzte Anpassung **nach** Dezember 1999

Beispiel I Punktveränderung

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995= 100 im März 2002 bei einem Indexstand von 110,6. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindex um 10 Punkte vereinbart. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW), Basis 1995 umgestiegen werden:

Indexstand des VPI NRW im März 2002 = **110,4** Punkte
Erhöhung um 10 Punkte: $110,4 + 10,0 = 120,4$ Punkte
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Beispiel II Prozentveränderung

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995= 100 im März 2002 bei einem Indexstand von 110,6. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindex um 10 Prozent vereinbart. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW), Basis 1995 umgestiegen werden:

Indexstand des VPI NRW im März 2002 = **110,4** Punkte
Erhöhung um 10 Prozent: $(110,4 \times 110) / 100 = 121,4$ Punkte
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Letzte Anpassung **vor** Dezember 1999

Beispiel III Punktveränderung

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 im März 1998 bei einem Indexstand von 103,8. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindex um 10 Punkte vereinbart. Zunächst wird der Indexanstieg (in Punkten) von März 1998 bis Dezember 1999 ermittelt. Der verbleibende Restpunktwert **muss** mit dem „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW), Basis 1995 verrechnet werden:

Veränderung des ursprünglich verwendeten Preisindex für die Lebenshaltung von März 1998 (103,8 Punkte) bis Dezember 1999 (105,4 Punkte) = **1,6** Punkte
Restpunktwert 8,4 Punkte, Verrechnung mit dem VPI NRW (Stand: Dezember 1999): $105,9 + 8,4 = \mathbf{1\ 14,3}$ Punkte (neuer Schwellenwert wurde im Februar 2005 erreicht)

Beispiel IV Prozentveränderung

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995= 100 im März 1998 bei einem Indexstand von 103,8. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindex um 10 Prozent vereinbart. Zunächst wird die prozentuale Veränderung von März 1998 bis Dezember 1999 mit dem bisherigen speziellen Preisindex für die Lebenshaltung ermittelt. Der verbleibende Rest **muss** mit dem „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 verrechnet werden:

Indexstand im Dezember 1999: $105,4 \times 100 / 103,8$ (März 1998) – 100 = + **1,5** Prozent
Differenz zu 10 Prozent: $(110 \times 100) / 101,5 - 100 = \mathbf{8,4}$ Prozent
Verrechnung mit dem VPI NRW (Stand: Dezember 1999): $(105,9 \times 108,4) / 100 = \mathbf{1\ 14,8}$ Punkte (neuer Schwellenwert wurde im Mai 2005 erreicht)

Die Indexberechnungen der spezifischen Haushaltstypen:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen

für frühere Basisjahre sind in Tabelle 5 (Seite 31 ff.) dargestellt.

Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene

Die Berechnung spezieller Haushaltstypen für das „Frühere Bundesgebiet“ und die „Neuen Länder und Berlin-Ost“ ist eingestellt worden. Es wird mit Berichtsmonat Januar 2003 nur noch der „Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte“ für Deutschland insgesamt berechnet. Dieser Index erhält den Namen „**V**erbraucherpreisindex für **D**eutschland“.

Das Statistische Bundesamt stellt für den Umstieg von speziellen Haushaltstypen und Basisjahren auf den „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ eine Anleitung für die Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln zu Verfügung.

Diese Anleitung kann als interaktives Programm unter der Adresse:

<http://www.destatis.de/wsk>

abgerufen, als schriftliche Anleitung zur eigenständigen Berechnung unter der Adresse:

http://www.destatis.de/themen/d/thm_preise.htm

heruntergeladen oder über die Telefon-Hotline (0611 75-3777) des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden, unter der Bestellnummer: 9610200-03900 angefordert werden.

Für Fragen zur Umstellung steht ebenfalls die Telefon-Hotline zur Verfügung.

Hinweis

Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung hat in seinem Jahresgutachten 2003/2004 „Staatsfinanzen konsolidieren – Steuersystem reformieren“ (S.4 84 – 488) zur Konstruktion eines Index staatlich administrierter Verbraucherpreise die Waren und Dienstleistungen, deren Preise vom Staat direkt oder indirekt beeinflusst werden, neu definiert. Damit ändern sich rückwirkend die in der Vergangenheit veröffentlichten Werte für die Indexgruppe „Administrierte Preise“.

Ergebnisse

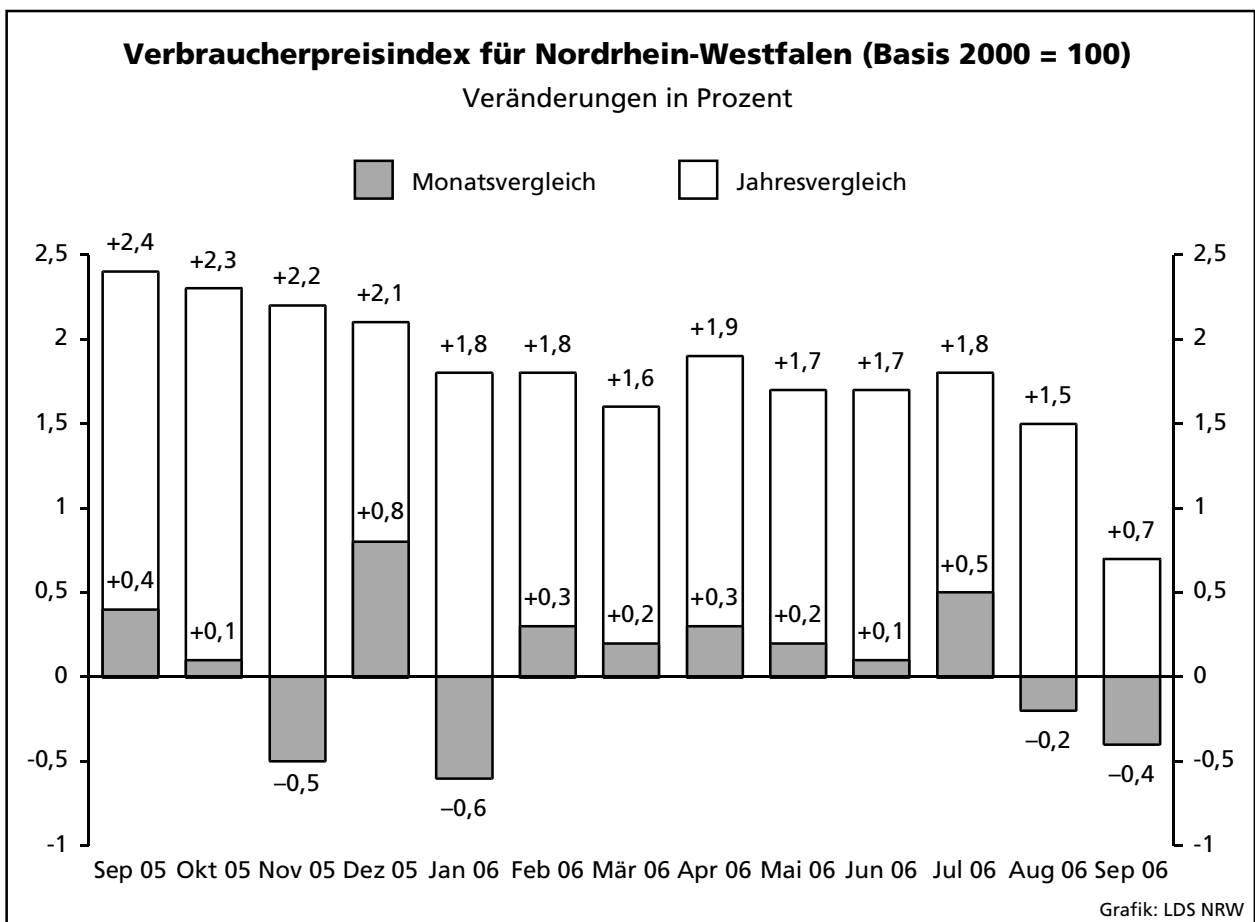
NRW-Verbraucherpreisindex: Niedrigste Teuerungsrate seit Mai 2003

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex zwischen September 2005 und September 2006 um 0,7 % auf 109,6 Punkte (Basisjahr 2000 = 100) gestiegen. Dies ist die niedrigste Jahresteuerungsrate seit Mai 2003 (damals: +0,7 %). Gegenüber dem Vormonat (August 2006) ging der Preisindex um 0,4 % zurück.

Im Vergleich zu September 2005 verteuerten sich insbesondere die Preise für saisonabhängige Nahrungsmittel (insgesamt: +12,6 %), wie Kartoffeln (+33,0 %),

Frischgemüse (+17,8 %) und Äpfel (+16,3 %). Die Preise für Haushaltsenergien (insgesamt: +6,9 %) entwickelten sich unterschiedlich: Während Gas (+19,1 %), Zentralheizung und Fernwärme (+9,9 %) sowie Strom (+4,3 %) sich verteuerten, wurde Heizöl um 3,9 % günstiger als vor Jahresfrist angeboten. Auch die Preise für Kraftstoffe (-8,7 %) gaben deutlich nach.

Der Rückgang des Verbraucherpreisindex gegenüber August 2006 war maßgeblich auf Preisrückgänge bei Beherbergungsdienstleistungen (-10,4 %), Pauschalreisen (-7,2 %) und Kraftstoffen (-7,2 %) zurückzuführen.



**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basis 2000 = 100)
im September 2006 (Monatsmitte)
Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen**

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Index- stand	Veränderung gegenüber	
			Vorjahres- monat	Vor- monat
	%	Punkte	%	
Preisindex insgesamt	1 000	109,6	+0,7	-0,4
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	109,7	+0,5	-0,4
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	108,8	+1,2	+0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	110,3	+0,7	-0,4
ohne administrierte Preise	812,79	107,4	+0,4	-0,4
Waren insgesamt	484,48	109,6	+0,6	-0,1
Verbrauchsgüter	278,37	118,8	+1,7	-0,8
Gebrauchsgüter	206,11	97,2	-1,2	+1,1
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	111,8	+0,9	-0,9
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	105,2	+3,1	+0,6
Nahrungsmittel zusammen	90,47	105,7	+3,2	+0,7
Brot- und Getreideerzeugnisse	17,20	108,2	+1,9	+1,0
saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	16,26	103,5	+12,6	+1,6
Frischobst	7,04	106,5	+7,8	-0,3
Äpfel	2,08	123,5	+16,3	+0,5
Frischgemüse	6,23	90,8	+17,8	+5,5
Kartoffeln	1,37	137,8	+33,0	-1,2
alkoholfreie Getränke	12,88	101,9	+2,0	-0,3
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	133,5	+0,7	+0,2
Alkoholische Getränke	16,86	107,9	+2,1	+0,4
Bekleidung und Schuhe	55,09	95,5	-2,2	+4,1
Bekleidung	44,92	94,0	-2,6	+4,6
Schuhe	10,17	101,7	-0,8	+2,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	113,5	+2,1	-0,1
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	107,6	+0,8	-
Nettokalmmieten	212,17	106,5	+0,8	-
freifinanzierte Neubauwohnungen	168,48	106,5	+0,9	-
Wohnungsnebenkosten	31,98	114,9	+1,0	-
Haushaltsenergien	47,02	145,1	+6,9	-0,7
Elektrizität	18,65	130,9	+4,3	-
Gas	9,41	157,4	+19,1	+0,5
Heizöl	7,90	147,8	-3,9	-3,7
Zentralheizung, Fernwärme	10,37	159,7	+9,9	-0,6
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	101,0	-1,2	+0,2
Gesundheitspflege	35,46	127,2	+1,1	+0,2
medizinische Erzeugnisse (z. B. Medikamente)	16,33	128,8	+2,1	+0,1
Verkehr	138,65	116,1	-1,1	-2,0
Kraftstoffe	33,7	125,3	-8,7	-7,2
Nachrichtenübermittlung	25,21	91,3	-2,9	+0,3
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	92,0	-2,9	+0,3
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	98,6	+0,1	-1,3
Pauschalreisen	19,8	108,1	+0,8	-7,2
Bildungswesen	6,66	110,8	+3,2	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	109,1	+1,0	-2,2
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	108,2	+0,7	-10,4
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	109,3	+0,9	+0,1
Körperpflege	19,6	104,8	+1,6	+0,3

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- D arithmetisches Mittel
- s geschätzte Zahl

Tabellenteil

1.1 Verbraucherpreisindex: Überblick

Merkmal	Wägungs- anteil	2005	2006				Veränderung September 2006 gegenüber	
		September	Juni	Juli	August	September	Sept. 2005	Aug. 2006
		‰	Basis 2000 = 100					%
Gesamtlebenshaltung	1 000	108,8	109,7	110,2	110,0	109,6	+0,7	-0,4
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	109,1	109,8	110,3	110,1	109,7	+0,5	-0,4
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	107,5	108,4	108,7	108,7	108,8	+1,2	+0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	109,5	110,5	111,0	110,7	110,3	+0,7	-0,4
ohne administrierte Preise	812,79	107,0	107,6	108,1	107,8	107,4	+0,4	-0,4
Waren insgesamt	484,48	109,0	110,2	110,2	109,7	109,6	+0,6	-0,1
Verbrauchsgüter	278,37	116,8	119,9	120,4	119,8	118,8	+1,7	-0,8
Gebrauchsgüter	206,11	98,4	97,0	96,4	96,1	97,2	-1,2	+1,1
Dienstleistungen (einschl. Wohnungsmieten)	515,52	108,7	109,3	110,1	110,2	109,7	+0,9	-0,5
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	102,0	104,8	104,9	104,6	105,2	+3,1	+0,6
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	132,6	133,1	133,1	133,3	133,5	+0,7	+0,2
Bekleidung und Schuhe	55,09	97,6	94,2	92,4	91,7	95,5	-2,2	+4,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	111,2	113,3	113,5	113,6	113,5	+2,1	-0,1
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	106,7	107,4	107,5	107,6	107,6	+0,8	-
Nettokalmmieten	212,17	105,7	106,3	106,4	106,5	106,5	+0,8	-
Altbauwohnungen	33,93	106,1	106,4	106,5	106,6	106,6	+0,5	-
Neubauwohnungen	178,24	105,6	106,3	106,3	106,5	106,5	+0,9	-
sozialer Wohnungsbau	9,76	105,4	106,2	106,2	106,4	106,4	+0,9	-
freifinanzierter Wohnungsbau	168,48	105,6	106,3	106,4	106,5	106,5	+0,9	-
Wohnungsnebenkosten	31,98	113,8	114,8	114,8	114,9	114,9	+1,0	-
Wohnungsreparaturen	11,49	107,0	108,5	108,5	109,2	109,5	+2,3	+0,3
Haushaltsenergien	47,02	135,7	145,3	145,9	146,1	145,1	+6,9	-0,7
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	102,2	101,0	100,8	100,8	101,0	-1,2	+0,2
Gesundheitspflege	35,46	125,8	126,2	126,9	127,0	127,2	+1,1	+0,2
Verkehr	138,65	117,4	118,8	119,8	118,5	116,1	-1,1	-2,0
Nachrichtenübermittlung	25,21	94,0	91,6	91,4	91,0	91,3	-2,9	+0,3
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	94,7	92,2	92,1	91,7	92,0	-2,9	+0,3
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	98,5	97,6	100,1	99,9	98,6	+0,1	-1,3
Multimedia	22,66	67,7	64,9	64,5	64,0	63,7	-5,9	-0,5
Bildungswesen	6,66	107,4	108,8	108,8	110,8	110,8	+3,2	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	108,0	110,0	111,4	111,5	109,1	+1,0	-2,2
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	107,5	114,1	120,6	120,7	108,2	+0,7	-10,4
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	108,3	109,1	109,2	109,2	109,3	+0,9	+0,1
persönliche Gebrauchsgegenstände (Uhren, Schmuck, u. Ä.)	8,34	103,2	104,3	103,9	103,8	103,9	+0,7	+0,1
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	121,5	123,1	123,1	123,1	123,1	+1,3	-
Waren	484,48	109,0	110,2	110,2	109,7	109,6	+0,6	-0,1
Verbrauchsgüter	278,37	116,8	119,9	120,4	119,8	118,8	+1,7	-0,8
Nahrungsmittel	90,47	102,4	105,5	105,3	105,0	105,7	+3,2	+0,7
saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	16,26	91,9	106,7	105,2	101,9	103,5	+12,6	+1,6
andere Verbrauchsgüter	140,88	119,8	120,8	121,7	120,6	118,5	-1,1	-1,7
Gebrauchsgüter	206,11	98,4	97,0	96,4	96,1	97,2	-1,2	+1,1
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	101,15	101,4	99,5	98,5	98,1	100,4	-1,0	+2,3
langlebige Gebrauchsgüter	104,96	95,6	94,5	94,4	94,2	94,2	-1,5	-
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	110,8	111,4	112,8	112,8	111,8	+0,9	-0,9
Wohnungsnettomieten	212,17	105,7	106,3	106,4	106,5	106,5	+0,8	-
Administrierte Preise	187,21	116,9	118,9	119,1	119,4	119,4	+2,1	-
direkt administrierte Preise	76,44	117,1	118,9	119,0	119,7	119,6	+2,1	-0,1
teiladministrierte Preise	110,77	116,8	119,0	119,1	119,2	119,2	+2,1	-
Quasiadministrierte Preise²⁾	101,92	131,8	134,2	135,6	133,7	130,1	-1,3	-2,7
Kraftfahrpreisindex	125,31	116,7	117,5	118,3	116,7	114,2	-2,1	-2,1
Kraftwagen	33,23	105,5	106,6	106,7	106,7	107,0	+1,4	+0,3
Kraftstoffe	33,70	137,2	137,7	141,1	135,0	125,3	-8,7	-7,2
Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel	5,91	105,7	107,4	107,5	107,7	108,4	+2,6	+0,6
Reparaturen, Inspektion, Wagenwäsche	25,54	109,5	111,0	110,6	110,6	110,5	+0,9	-0,1
Garagenmiete	9,70	102,6	102,7	102,7	102,7	102,7	+0,1	-

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln – 2) alkoholische Getränke, Tabakwaren, Kaffee, Gas, Heizöl, Kraftstoffe

1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2005	2006		Veränderung September 2006 gegenüber	
	September	August	September	Sept. 2005	Aug. 2006
	Basis 2000 = 100			%	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,0	104,6	105,2	+3,1	+0,6
Nahrungsmittel	102,4	105,0	105,7	+3,2	+0,7
Brot und Getreideerzeugnisse	106,2	107,1	108,2	+1,9	+1,0
Reis	104,8	106,5	106,5	+1,6	-
Brot und Dauerbackwaren	107,5	108,0	109,6	+2,0	+1,5
Teigwaren	102,1	101,6	101,4	-0,7	-0,2
feine Backwaren	103,6	105,3	105,8	+2,1	+0,5
Mehl und andere Getreideerzeugnisse	107,4	109,5	109,6	+2,0	+0,1
Fleisch und Fleischwaren	104,0	105,6	106,3	+2,2	+0,7
Rindfleisch	100,9	104,8	105,2	+4,3	+0,4
Schweinefleisch	100,9	103,4	104,6	+3,7	+1,2
Lammfleisch	111,2	124,5	123,7	+11,2	-0,6
Geflügelfleisch	101,3	102,2	103,2	+1,9	+1,0
Fleisch- und Wurstwaren	106,4	107,4	107,8	+1,3	+0,4
zubereitetes Fleisch	103,5	105,0	105,2	+1,6	+0,2
Wildfleisch und Hackfleisch, gemischt	101,0	101,9	103,7	+2,7	+1,8
Fische und Fischwaren	107,8	110,1	110,3	+2,3	+0,2
Fische, frisch oder Tiefkühlkost	109,0	109,9	110,3	+1,2	+0,4
Fische, geräuchert	117,9	127,4	127,8	+8,4	+0,3
Fischwaren	103,0	105,3	105,0	+1,9	-0,3
Molkereiprodukte und Eier	104,4	103,7	103,9	-0,5	+0,2
Vollmilch	111,5	112,9	112,9	+1,3	-
Kondensmilch	103,2	101,2	103,2	-	+2,0
Joghurt	100,2	94,9	94,9	-5,3	-
Käse und Quark	103,1	102,5	102,6	-0,5	+0,1
Sahne und Pudding	103,9	104,8	105,7	+1,7	+0,9
Eier	105,0	104,2	104,2	-0,8	-
Speisefette und -öle	98,7	99,6	100,2	+1,5	+0,6
Butter	92,8	93,9	95,0	+2,4	+1,2
Margarine	105,5	106,8	106,7	+1,1	-0,1
Speiseöle	106,9	106,9	106,9	-	-
Schweineschmalz	104,8	106,0	106,0	+1,1	-
Obst	99,9	107,3	107,1	+7,2	-0,2
Zitrusfrüchte	105,5	107,6	110,4	+4,6	+2,6
Bananen	101,3	94,4	98,7	-2,6	+4,6
Äpfel	106,2	122,9	123,5	+16,3	+0,5
Birnen	87,6	115,2	112,6	+28,5	-2,3
Weintrauben	66,0	78,5	69,6	+5,5	-11,3
Kiwi	144,5	144,1	147,7	+2,2	+2,5
Trockenobst, Erdnüsse, Mandeln	114,4	120,4	120,0	+4,9	-0,3
Obstkonserven	88,6	90,5	91,1	+2,8	+0,7
Gemüse einschl. Kartoffeln	87,3	97,1	100,1	+14,7	+3,1
Blattsalate, Lauch	51,3	59,0	65,6	+27,9	+11,2
Kohlgemüse	91,9	109,8	107,8	+17,3	-1,8
Tomaten, Paprika, Gurken	70,8	78,0	87,4	+23,4	+12,1
Zwiebeln, Champignons, Mohrrüben	94,9	104,2	104,4	+10,0	+0,2
Linsen	138,0	138,0	141,1	+2,2	+2,2
tiefgefrorenes Gemüse	102,7	99,8	102,5	-0,2	+2,7
Gemüsekonserven	96,8	96,8	97,4	+0,6	+0,6
Kartoffeln	103,6	139,5	137,8	+33,0	-1,2
Kartoffelerzeugnisse	104,2	104,9	106,4	+2,1	+1,4
Zucker, Konfitüre, Süßwaren	105,6	108,3	108,2	+2,5	-0,1
Zucker, Süßstoff	104,8	103,9	103,9	-0,9	-
Konfitüre, Honig	111,1	111,6	111,4	+0,3	-0,2
Schokolade	114,5	118,8	118,8	+3,8	-
Pralinen, Fruchtbonbons	103,4	106,5	106,8	+3,3	+0,3
Speiseeis	86,0	87,8	87,6	+1,9	-0,2
kakaohaltiger Brotaufstrich	112,4	119,3	116,2	+3,4	-2,6
Gewürze und Speisezutaten	106,6	106,1	105,6	-0,9	-0,5
Soßen und Würzmittel	106,7	107,3	107,9	+1,1	+0,6
Speisesalze, Gewürze	112,6	114,1	110,7	-1,7	-3,0
Suppen, Backpulver u. Ä.	104,1	101,5	101,0	-3,0	-0,5
Säuglingsnahrung	106,4	107,1	108,1	+1,6	+0,9
Essig, Mayonnaise, Senf	104,7	103,2	103,2	-1,4	-

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2005	2006		Veränderung September 2006 gegenüber	
	September	August	September	Sept. 2005	Aug. 2006
	Basis 2000 = 100			%	
Noch: Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke					
alkoholfreie Getränke	99,9	102,2	101,9	+2,0	-0,3
Kaffee, Tee, Kakao	98,4	97,5	96,1	-2,3	-1,4
Kaffee	96,5	95,3	93,5	-3,1	-1,9
Tee	102,9	102,6	102,9	-	+0,3
Kakaoerzeugnisse	114,3	114,7	112,0	-2,0	-2,4
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	100,7	104,8	105,1	+4,4	+0,3
Mineralwasser	100,1	102,1	101,9	+1,8	-0,2
koffeinhaltige Erfrischungsgetränke	100,2	108,4	109,6	+9,4	+1,1
Fruchtsäfte	101,4	105,3	105,4	+3,9	+0,1
Gemüsesäfte	100,3	104,5	106,0	+5,7	+1,4
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	132,6	133,3	133,5	+0,7	+0,2
alkoholische Getränke	105,7	107,5	107,9	+2,1	+0,4
Spirituosen	100,6	103,3	103,8	+3,2	+0,5
Wein	102,5	103,9	105,0	+2,4	+1,1
Bier	108,4	110,1	110,1	+1,6	-
Tabakwaren	155,4	155,3	155,3	-0,1	-
Zigaretten	155,7	155,5	155,5	-0,1	-
Zigarren	115,3	116,6	116,6	+1,1	-
Tabak	154,6	154,6	154,6	-	-
Bekleidung und Schuhe	97,6	91,7	95,5	-2,2	+4,1
Bekleidung	96,5	89,9	94,0	-2,6	+4,6
Bekleidungsstoffe	108,1	112,6	114,0	+5,5	+1,2
Bekleidung	96,0	89,0	93,3	-2,8	+4,8
Herrenbekleidung	97,6	90,9	94,7	-3,0	+4,2
Damenbekleidung	95,2	87,0	91,9	-3,5	+5,6
Kinderbekleidung	95,6	92,5	95,6	-	+3,4
Handschuhe, Kopfbedeckung, Garne	99,9	96,1	99,6	-0,3	+3,6
Änderungen und chemische Reinigung	105,4	106,7	106,7	+1,2	-
Schuhe	102,5	99,6	101,7	-0,8	+2,1
Schuhe und Zubehör	102,1	99,0	101,2	-0,9	+2,2
Herrenschuhe	103,0	100,6	102,4	-0,6	+1,8
Damenschuhe	101,5	97,9	100,0	-1,5	+2,1
Kinderschuhe	102,3	99,2	102,1	-0,2	+2,9
Schnürsenkel	106,8	107,9	107,9	+1,0	-
Schuhreparaturen	111,8	113,2	113,2	+1,3	-
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	111,2	113,6	113,5	+2,1	-0,1
Nettokaltmieten	105,7	106,5	106,5	+0,8	-
Wohnungsreparaturen	107,0	109,2	109,5	+2,3	+0,3
Tapeten, Farben u. Ä.	107,4	110,3	110,3	+2,7	-
Handwerkerleistungen	106,5	107,8	108,4	+1,8	+0,6
Wohnungsnebenkosten	113,8	114,9	114,9	+1,0	-
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	135,7	146,1	145,1	+6,9	-0,7
Elektrizität	125,5	130,9	130,9	+4,3	-
Gas	132,2	156,6	157,4	+19,1	+0,5
Heizöl	153,8	153,5	147,8	-3,9	-3,7
feste Brennstoffe	109,1	111,8	111,9	+2,6	+0,1
Zentralheizung, Fernwärme u. Ä.	145,3	160,6	159,7	+9,9	-0,6

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2005	2006		Veränderung September 2006 gegenüber	
	September	August	September	Sept. 2005	Aug. 2006
	Basis 2000 = 100			%	
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	102,2	100,8	101,0	-1,2	+0,2
Möbel und Inneneinrichtungen	104,6	102,7	102,5	-2,0	-0,2
Möbel	104,9	102,8	102,5	-2,3	-0,3
Teppiche und andere Bodenbeläge	103,0	101,7	102,1	-0,9	+0,4
Reparaturen an Möbeln, Bodenbelägen	103,2	104,3	104,4	+1,2	+0,1
Heimtextilien	99,8	98,5	99,7	-0,1	+1,2
Bettwaren, Bettwäsche	97,9	92,8	94,9	-3,1	+2,3
Gardinen und Vorhänge	102,2	103,8	104,9	+2,6	+1,1
Badematten, Badezimmerngarnituren	97,6	100,0	101,6	+4,1	+1,6
Handtücher und Tischdecken	99,8	100,1	99,8	-	-0,3
Haushaltsgeräte	96,4	95,0	95,0	-1,5	-
elektrische Haushaltsgroßgeräte	93,5	91,4	91,4	-2,2	-
elektrische Kleingeräte	98,3	98,9	98,9	+0,6	-
Waschmaschinenreparatur	114,1	114,1	114,1	-	-
Glaswaren, Bestecke, Haushaltsgeräte	104,1	103,1	104,6	+0,5	+1,5
Glas- und Kristallwaren	102,6	101,1	102,5	-0,1	+1,4
Bestecke und Silberwaren	112,1	112,8	113,1	+0,9	+0,3
Küchen- und Haushaltsgeräte	103,6	102,6	104,3	+0,7	+1,7
Werkzeuge und Geräte	100,1	99,9	100,1	-	+0,2
Haushaltswaren	101,9	102,0	102,2	+0,3	+0,2
Gesundheitspflege	125,8	127,0	127,2	+1,1	+0,2
medizinische Erzeugnisse	126,2	128,7	128,8	+2,1	+0,1
pharmazeutische Erzeugnisse	119,7	122,7	122,8	+2,6	+0,1
Verbandskasten, Fieberthermometer u. Ä.	98,6	99,7	99,9	+1,3	+0,2
therapeutische Geräte	141,4	143,1	143,2	+1,3	+0,1
ambulante Gesundheitsdienstleistungen	124,2	125,6	125,6	+1,1	-
stationäre Gesundheitsdienstleistungen	128,4	125,1	126,3	-1,6	+1,0
Verkehr	117,4	118,5	116,1	-1,1	-2,0
Kauf von Fahrzeugen	105,2	106,1	106,2	+1,0	+0,1
Kraftfahrzeuge	105,5	106,7	107,0	+1,4	+0,3
Motorräder	105,4	106,6	106,6	+1,1	-
Fahrräder	98,4	95,0	90,5	-8,0	-4,7
Waren und Dienstleistungen an Kfz	123,3	123,0	119,0	-3,5	-3,3
Ersatzteile und Zubehör	105,4	107,4	108,2	+2,7	+0,7
Kraftstoffe	137,2	135,0	125,3	-8,7	-7,2
Motorenöl	119,6	125,1	125,1	+4,6	-
Wartung und Reparaturen	110,1	111,0	111,0	+0,8	-
Kfz-Steuer und sonstige Gebühren	120,2	121,0	121,0	+0,7	-
Verkehrsdienstleistungen	115,8	123,5	122,4	+5,7	-0,9
Personenbeförderung im Schienenverkehr	111,4	116,2	116,2	+4,3	-
Personenbeförderung im Straßenverkehr	112,7	121,2	120,2	+6,7	-0,8
Personenbeförderung im Luftverkehr	124,3	135,0	128,8	+3,6	-4,6
Personenbeförderung mit Schiffen	97,4	106,1	102,6	+5,3	-3,3
Personenbeförderung im Ortsverkehr	120,3	129,1	129,1	+7,3	-
Möbeltransporte	101,1	101,6	101,5	+0,4	-0,1
Nachrichtenübermittlung	94,0	91,0	91,3	-2,9	+0,3
Post- und Kurierdienstleistungen	104,8	104,6	104,5	-0,3	-0,1
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	66,5	58,4	58,4	-12,2	-
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	94,7	91,7	92,0	-2,9	+0,3

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2005	2006		Veränderung September 2006 gegenüber	
	September	August	September	Sept. 2005	Aug. 2006
	Basis 2000 = 100			%	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	98,5	99,9	98,6	+0,1	-1,3
Multimedia	67,7	64,0	63,7	-5,9	-0,5
Aufnahmegерäte für Bild und Ton	82,1	76,5	76,3	-7,1	-0,3
Foto- und Filmausrüstungen	76,1	69,0	68,8	-9,6	-0,3
PC und sonstige Informationsgeräte	38,4	34,8	34,5	-10,2	-0,9
Bild- und Tonträger	93,8	93,6	93,1	-0,7	-0,5
Fernsehreparaturen	109,1	110,0	110,0	+0,8	-
andere langlebige Gebrauchsgüter	106,2	107,7	107,7	+1,4	-
Motorcaravan, Campinganhänger	107,2	109,4	109,4	+2,1	-
Musikinstrumente	105,3	106,2	106,2	+0,9	-
sonstige Unterhaltungsartikel, Haustiere	94,6	95,7	96,5	+2,0	+0,8
Spiele, Spielzeug, Hobbywaren	96,5	97,9	98,2	+1,8	+0,3
Sportartikel	95,3	90,4	91,3	-4,2	+1,0
Blumen und Gartenbedarf	89,5	92,6	95,3	+6,5	+2,9
Haustiere und Tierhaltung	100,8	102,5	100,7	-0,1	-1,8
Tierarztleistungen	100,3	100,3	100,3	-	-
Freizeit und Kulturdienstleistungen	111,2	111,7	111,7	+0,4	-
Sport- und Erholungsdienstleistungen	113,3	114,7	114,7	+1,2	-
Opern-, Theater-, Kinobesuch	105,2	105,9	106,0	+0,8	+0,1
Rundfunk- und Fernsehgebühren, Videogebühren	111,8	111,1	111,1	-0,6	-
Entwicklung und Vergrößerung von Farbfilmen	101,8	100,3	100,3	-1,5	-
Wettgebühren	115,4	116,6	116,6	+1,0	-
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	110,0	111,1	111,5	+1,4	+0,4
Bücher	104,7	104,0	104,2	-0,5	+0,2
Zeitungen und Zeitschriften	117,4	119,8	120,4	+2,6	+0,5
Kalender, Ansichtskarten, Reiseführer	105,2	106,0	106,0	+0,8	-
Schreibwaren und Zeichenmaterial	101,1	102,0	102,9	+1,8	+0,9
Pauschalreisen	107,2	116,5	108,1	+0,8	-7,2
Bildungswesen	107,4	110,8	110,8	+3,2	-
Kindergartenbesuch	101,4	104,4	104,4	+3,0	-
Lehrgangsgebühren	117,4	121,1	121,1	+3,2	-
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	108,0	111,5	109,1	+1,0	-2,2
Verpflegungsdienstleistungen	108,1	109,1	109,4	+1,2	+0,3
Verzehr in Restaurants, Cafes u. Ä.	108,5	109,6	109,8	+1,2	+0,2
Verzehr in Kantinen und Mensen	105,4	105,4	106,1	+0,7	+0,7
Beherbergungsdienstleistungen	107,5	120,7	108,2	+0,7	-10,4
Andere Waren und Dienstleistungen	108,3	109,2	109,3	+0,9	+0,1
Körperpflege	103,2	104,5	104,8	+1,6	+0,3
Friseurleistungen	105,9	106,5	106,5	+0,6	-
elektrische Geräte für die Körperpflege	94,3	94,4	92,2	-2,2	-2,3
Körperpflegemittel	101,1	103,0	103,6	+2,5	+0,6
persönliche Gebrauchsgegenstände	103,2	103,8	103,9	+0,7	+0,1
Schmuck und Uhren	102,3	104,2	103,8	+1,5	-0,4
Aktentaschen, Koffer, Raucherartikel u. Ä.	104,3	103,4	104,1	-0,2	+0,7
Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	114,2	114,7	114,7	+0,4	-
Versicherungsdienstleistungen	109,7	109,2	109,2	-0,5	-
Dienstleistungen der Kreditinstitute	121,5	123,1	123,1	+1,3	-
Rechtsberatungs-, Reisepassgebühren u. Ä.	109,0	117,1	117,1	+7,4	-

3. Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
Basis 2000 = 100														
1962	30,8	30,8	30,9	31,1	31,2	31,2	31,2	31,0	31,0	31,1	31,2	31,4	31,1	.
1963	31,7	32,0	32,1	32,1	32,1	31,9	31,9	31,7	31,9	32,1	32,3	32,6	32,0	+2,9
1964	32,7	32,7	32,8	32,8	32,8	32,7	32,7	32,7	32,7	32,9	33,0	33,1	32,8	+2,5
1965	33,3	33,3	33,4	33,5	33,8	33,8	33,9	33,9	34,0	34,1	34,4	34,5	33,8	+3,0
1966	34,7	34,8	34,8	35,2	35,3	35,2	35,3	35,2	35,2	35,3	35,5	35,5	35,2	+4,1
1967	35,6	35,7	35,7	35,8	35,8	35,9	35,9	35,7	35,7	35,8	35,9	35,9	35,8	+1,7
1968	36,2	36,3	36,4	36,5	36,3	36,4	36,3	36,2	36,2	36,3	36,6	36,7	36,4	+1,7
1969	37,1	37,1	37,1	37,1	37,2	37,1	37,1	37,1	37,1	37,1	37,1	37,3	37,1	+1,9
1970	37,8	38,0	38,1	38,3	38,3	38,5	38,5	38,4	38,4	38,6	38,7	38,8	38,4	+3,5
1971	39,5	39,7	40,1	40,2	40,2	40,3	40,4	40,4	40,5	40,7	40,8	41,0	40,3	+4,9
1972	41,5	41,7	41,8	42,0	42,2	42,3	42,5	42,7	43,0	43,1	43,3	43,6	42,5	+5,5
1973	44,1	44,5	44,7	45,0	45,3	45,6	45,7	45,6	45,6	45,8	46,4	47,1	45,5	+7,1
1974	47,3	47,5	47,6	48,0	48,3	48,5	48,7	48,7	48,9	49,1	49,5	49,5	48,5	+6,6
1975	50,0	50,4	50,7	51,0	51,5	51,8	51,8	51,7	51,9	52,1	52,2	52,5	51,5	+6,2
1976	52,9	53,3	53,4	53,5	53,6	53,8	53,6	54,0	54,0	54,1	54,2	54,3	53,7	+4,3
1977	54,9	55,0	55,3	55,5	55,7	55,9	55,9	55,9	55,9	56,1	56,1	56,3	55,7	+3,7
1978	56,6	56,9	57,2	57,3	57,3	57,5	57,5	57,4	57,3	57,5	57,7	57,8	57,3	+2,9
1979	58,2	58,6	59,0	59,3	59,3	59,6	60,1	60,3	60,4	60,5	60,7	61,0	59,8	+4,4
1980	61,3	62,1	62,5	62,7	63,0	63,3	63,4	63,4	63,6	63,6	64,0	64,4	63,1	+5,5
1981	65,0	65,5	66,1	66,5	66,8	67,1	67,5	67,7	68,1	68,4	68,8	69,0	67,2	+6,5
1982	69,6	69,7	69,7	69,9	70,5	71,2	71,3	71,3	71,4	71,7	72,0	72,1	70,9	+5,5
1983	72,3	72,4	72,4	72,4	72,8	72,9	73,2	73,5	73,7	73,7	73,8	73,8	73,1	+3,1
1984	74,3	74,4	74,5	74,7	74,7	74,8	74,7	74,5	74,6	75,1	75,2	75,3	74,7	+2,2
1985	75,5	75,9	76,1	76,3	76,3	76,3	76,2	76,0	76,0	76,1	76,3	76,4	76,1	+1,9
1986	76,7	76,5	76,2	76,1	76,0	76,1	75,8	75,5	75,6	75,4	75,3	75,4	75,9	-0,3
1987	75,6	75,8	75,8	76,0	76,0	76,1	76,1	76,0	75,9	76,0	76,0	76,1	76,0	+0,1
1988	76,4	76,5	76,6	76,7	76,7	76,8	76,7	76,7	76,7	76,8	77,1	77,3	76,8	+1,1
1989	78,1	78,2	78,3	78,7	79,0	79,0	78,9	78,8	79,0	79,1	79,3	79,6	78,8	+2,6
1990	79,9	80,2	80,4	80,5	80,6	80,7	80,6	80,8	81,1	81,6	81,5	81,5	80,8	+2,5
1991	82,0	82,4	82,4	82,6	83,0	83,2	84,3	84,4	84,3	84,4	84,8	84,9	83,6	+3,5
1992	85,3	85,8	86,1	86,5	86,9	87,0	87,2	87,2	87,1	87,2	87,6	87,7	86,8	+3,8
1993	88,3	88,8	89,2	89,3	89,5	89,9	90,1	90,2	90,0	90,0	90,1	90,3	89,6	+3,2
1994	90,9	91,5	91,5	91,5	91,8	92,1	92,4	92,5	92,3	92,3	92,3	92,6	92,0	+2,7
1995	92,8	93,2	93,3	93,5	93,5	93,8	94,1	93,8	93,9	93,7	93,7	94,1	93,6	+1,7
1996	94,1	94,6	94,7	94,7	94,9	94,9	95,1	95,1	95,1	95,2	95,1	95,5	94,9	+1,4
1997	96,0	96,5	96,5	96,3	96,7	96,8	97,4	97,5	97,3	97,2	97,2	97,3	96,9	+2,1
1998	97,3	97,5	97,3	97,4	97,8	97,9	98,2	98,1	97,9	97,7	97,7	97,7	97,7	+0,8
1999	97,5	97,7	97,8	98,2	98,3	98,5	98,9	98,9	98,7	98,7	98,7	99,1	98,4	+0,7
2000	99,4	99,5	99,6	99,6	99,5	99,9	100,3	100,1	100,3	100,2	100,3	101,3	100	+1,6
2001	100,9	101,5	101,6	101,9	102,3	102,4	102,5	102,3	102,2	102,0	101,7	102,7	102,0	+2,0
2002	102,8	103,2	103,3	103,3	103,4	103,4	103,7	103,5	103,3	103,3	102,9	103,9	103,3	+1,3
2003	103,9	104,4	104,6	104,4	104,1	104,4	104,6	104,7	104,6	104,5	104,3	105,1	104,5	+1,2
2004	105,1	105,2	105,6	105,9	106,1	106,2	106,5	106,6	106,3	106,5	106,1	107,0	106,1	+1,5
2005	106,7	107,0	107,4	107,4	107,8	107,9	108,3	108,4	108,8	108,9	108,4	109,3	108,0	+1,8
2006	108,6	108,9	109,1	109,4	109,6	109,7	110,2	110,0	109,6	...	...	...	...	...

4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland auf verschiedenen Basisjahren

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
Basis 2000 = 100														
1991	80,0	80,4	80,4	80,7	81,0	81,4	82,4	82,4	82,4	83,6	84,0	84,1	81,9	.
1992	84,6	85,1	85,4	85,8	86,0	86,2	86,5	86,5	86,4	86,5	86,8	86,9	86,1	+5,1
1993	88,4	89,1	89,3	89,6	89,7	90,0	90,4	90,4	90,3	90,3	90,4	90,6	89,9	+4,4
1994	91,2	91,8	91,9	92,0	92,3	92,4	92,7	92,9	92,7	92,6	92,7	92,9	92,3	+2,7
1995	93,2	93,7	93,7	93,8	93,9	94,0	94,2	94,2	94,2	94,0	94,0	94,3	93,9	+1,7
1996	94,5	95,0	95,1	95,1	95,3	95,4	95,5	95,5	95,5	95,5	95,4	95,7	95,3	+1,4
1997	96,4	96,7	96,6	96,4	96,8	96,9	97,6	97,7	97,5	97,4	97,4	97,6	97,1	+1,9
1998	97,6	97,8	97,7	97,8	98,1	98,2	98,5	98,3	98,1	97,9	97,9	98,0	98,0	+0,9
1999	97,8	98,0	98,1	98,5	98,5	98,6	99,0	98,9	98,7	98,6	98,8	99,1	98,6	+0,6
2000	99,4	99,6	99,6	99,6	99,5	99,9	100,3	100,1	100,3	100,2	100,3	101,2	100	+1,5
2001	100,8	101,4	101,4	101,8	102,2	102,4	102,5	102,3	102,3	102,0	101,8	102,8	102,0	+2,0
2002	102,9	103,2	103,4	103,3	103,4	103,4	103,7	103,5	103,4	103,3	103,0	104,0	103,4	+1,4
2003	104,0	104,5	104,6	104,3	104,1	104,4	104,6	104,6	104,5	104,5	104,3	105,1	104,5	+1,1
2004	105,2	105,4	105,7	106,0	106,2	106,2	106,5	106,7	106,4	106,6	106,2	107,3	106,2	+1,8
2005	106,9	107,3	107,6	107,7	108,0	108,1	108,6	108,7	109,1	109,1	108,6	109,6	108,3	+2,0
2006	109,1	109,5	109,5	109,9	110,1	110,3	110,7	110,6	...	...	...	...	...	...

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
Basis 1995 = 100														
1991	85,2	85,6	85,6	85,9	86,2	86,6	87,7	87,7	87,7	89,0	89,4	89,5	87,2	.
1992	90,0	90,6	90,9	91,3	91,5	91,8	92,1	92,1	92,0	92,1	92,4	92,5	91,6	.
1993	94,1	94,8	95,1	95,4	95,5	95,8	96,2	96,2	96,1	96,1	96,2	96,4	95,7	.
1994	97,1	97,7	97,8	97,9	98,2	98,4	98,7	98,9	98,7	98,6	98,7	98,9	98,3	.
1995	99,2	99,7	99,7	99,8	99,9	100,1	100,3	100,3	100,3	100,1	100,1	100,4	100	.
1996	100,6	101,1	101,2	101,2	101,4	101,5	101,7	101,6	101,6	101,6	101,5	101,9	101,4	.
1997	102,6	102,9	102,8	102,6	103,0	103,1	103,9	104,0	103,8	103,7	103,7	103,9	103,3	.
1998	103,9	104,1	104,0	104,1	104,4	104,5	104,8	104,6	104,4	104,2	104,2	104,3	104,3	.
1999	104,1	104,3	104,4	104,8	104,8	104,9	105,4	105,3	105,1	105,0	105,2	105,5	104,9	.
2000	105,8	106,0	106,0	106,0	105,9	106,3	106,8	106,5	106,8	106,7	106,8	107,7	106,4	.
2001	107,3	107,9	107,9	108,4	108,8	109,0	109,1	108,9	108,9	108,6	108,4	109,4	108,6	.
2002	109,5	109,8	110,1	110,0	110,1	110,1	110,4	110,2	110,1	110,0	109,6	110,7	110,1	.
2003	110,7	111,2	111,3	111,0	110,8	111,1	111,3	111,3	111,2	111,2	111,0	111,9	111,2	.
2004	112,0	112,2	112,5	112,8	113,0	113,0	113,4	113,6	113,3	113,5	113,0	114,2	113,0	.
2005	113,8	114,2	114,5	114,6	115,0	115,1	115,6	115,7	116,1	116,1	115,6	116,7	115,3	.
2006	116,1	116,6	116,6	117,0	117,2	117,4	117,8	117,7	...	...	...	...	...	.

Basis 1991 = 100														
1991	97,7	98,2	98,2	98,5	98,9	99,4	100,6	100,6	100,6	102,1	102,6	102,7	100	.
1992	103,2	103,9	104,3	104,7	105,0	105,3	105,6	105,6	105,5	105,6	106,0	106,1	105,1	.
1993	108,0	108,8	109,1	109,4	109,6	109,9	110,4	110,4	110,2	110,2	110,4	110,6	109,8	.
1994	111,4	112,1	112,2	112,3	112,6	112,9	113,2	113,4	113,2	113,1	113,2	113,4	112,8	.
1995	113,8	114,4	114,4	114,5	114,6	114,8	115,1	115,1	115,1	114,8	114,8	115,2	114,7	.
1996	115,4	116,0	116,1	116,1	116,3	116,4	116,7	116,6	116,6	116,6	116,4	116,9	116,3	.
1997	117,7	118,0	117,9	117,7	118,2	118,3	119,2	119,3	119,1	119,0	119,0	119,2	118,6	.
1998	119,2	119,4	119,3	119,4	119,8	119,9	120,2	120,0	119,8	119,5	119,5	119,7	119,6	.
1999	119,4	119,7	119,8	120,2	120,2	120,3	120,9	120,8	120,6	120,5	120,7	121,0	120,3	.
2000	121,4	121,6	121,6	121,6	121,5	122,0	122,5	122,3	122,5	122,4	122,5	123,6	122,1	.
2001	123,1	123,8	123,8	124,3	124,8	125,1	125,2	124,9	124,9	124,6	124,3	125,6	124,5	.
2002	125,7	126,0	126,3	126,2	126,3	126,3	126,7	126,4	126,3	126,2	125,8	127,0	126,3	.
2003	127,0	127,6	127,8	127,4	127,1	127,5	127,8	127,8	127,6	127,6	127,4	128,4	127,6	.
2004	128,5	128,7	129,1	129,5	129,7	129,7	130,1	130,3	129,9	130,2	129,7	131,0	129,7	.
2005	130,6	131,0	131,4	131,5	131,9	132,0	132,6	132,8	133,2	133,2	132,6	133,9	132,2	.
2006	133,2	133,7	133,7	134,2	134,5	134,7	135,2	135,1	...	...	...	...	...	.

4.2 Harmonisierter*) Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland Basis 2005 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	86,9	87,4	87,4	87,5	87,5	87,7	87,9	87,8	87,7	87,6	87,6	87,8	87,6	.
1996	87,9	88,4	88,5	88,4	88,6	88,7	88,9	88,8	88,8	88,7	88,6	89,0	88,6	+1,2
1997	89,5	89,9	89,8	89,5	89,9	90,0	90,3	90,4	90,1	90,0	90,0	90,2	90,0	+1,5
1998	90,1	90,4	90,2	90,3	90,7	90,7	91,0	90,9	90,6	90,4	90,4	90,4	90,5	+0,6
1999	90,3	90,5	90,7	91,0	91,0	91,1	91,5	91,5	91,3	91,2	91,3	91,6	91,1	+0,6
2000	91,8	92,0	92,0	91,9	91,8	92,3	92,7	92,4	92,7	92,5	92,6	93,6	92,4	+1,4
2001	93,0	93,6	93,6	93,9	94,4	94,6	94,7	94,5	94,4	94,0	93,8	94,9	94,1	+1,9
2002	95,0	95,3	95,4	95,4	95,4	95,4	95,7	95,5	95,4	95,3	94,9	96,0	95,4	+1,3
2003	95,9	96,4	96,6	96,3	96,1	96,2	96,5	96,6	96,4	96,3	96,2	97,0	96,4	+1,0
2004	97,0	97,2	97,7	97,9	98,1	98,1	98,5	98,6	98,3	98,5	98,1	99,2	98,1	+1,8
2005	98,6	99,0	99,3	99,3	99,7	99,9	100,3	100,5	100,8	100,8	100,3	101,3	100	+1,9
2006	100,7	101,1	101,2	101,6	101,8	101,9	102,4	102,3	...	...	...	...	...	...

4.3 Harmonisierter*) europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12 Basis 2005 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	81,73	82,15	82,40	82,57	82,66	82,91	82,91	83,00	83,17	82,40	83,34	83,50	82,83	.
1996	83,67	84,01	84,35	84,52	84,69	84,69	84,77	84,69	84,77	84,94	84,94	85,11	84,60	+2,1
1997	85,37	85,62	85,70	85,62	85,87	85,87	85,96	86,13	86,21	86,21	86,30	86,38	85,96	+1,6
1998	86,30	86,55	86,63	86,80	86,97	87,06	87,06	87,06	87,06	86,97	86,97	87,06	86,89	+1,1
1999	86,97	87,23	87,48	87,73	87,82	87,82	87,99	88,07	88,07	88,16	88,24	88,58	87,82	+1,1
2000	88,58	88,92	89,17	89,26	89,34	89,68	89,85	89,93	90,19	90,19	90,36	90,86	89,68	+2,1
2001	90,36	90,61	91,12	91,71	92,13	92,22	92,05	91,96	92,22	92,30	92,22	92,64	91,80	+2,4
2002	92,73	92,90	93,40	93,83	94,00	94,00	93,91	93,91	94,16	94,42	94,33	94,76	93,83	+2,2
2003	94,67	95,10	95,69	95,77	95,69	95,77	95,69	95,86	96,19	96,28	96,36	96,62	95,77	+2,1
2004	96,45	96,62	97,29	97,72	98,06	98,06	97,89	98,06	98,23	98,56	98,48	98,90	97,89	+2,2
2005	98,31	98,65	99,33	99,75	100,00	100,09	100,00	100,26	100,76	101,02	100,76	101,10	100	+2,2
2006	100,66	100,94	101,51	102,19	102,46	102,54	102,41	102,51p	...	...	...	...	...	...

*) Quelle: Eurostat, Luxemburg, „Statistik kurz gefaßt, Wirtschaft und Finanzen“ und Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 7 – Die Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) der 12 Mitglieder der Europäischen Währungsunion sind Berechnungsgrundlage des Europäischen Verbraucherpreisindex (VPI-EWU), mit dem die Inflationsrate für die Währungsunion gemessen wird. Der HVPI für Deutschland unterscheidet sich von dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland vor allem durch ein abweichendes Wägungsschema.

Veröffentlichungen

Statistik regional 2005 und Statistik lokal 2005

Beide CDs enthalten Daten aller statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes und die Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich wirtschaftliche und soziale Fakten recherchieren oder – für Auswertungen mit statistischen Analyseprogrammen – exportieren.

Statistik regional bietet Ergebnisse für rd. 1 100 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Kreise, kreisfr. Städte, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 15 8 2005 00, ISBN 3-935372-84-1).

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- | | |
|---|---|
| – Gebiet und Bevölkerung | – Baulandverkäufe |
| – Gesundheitswesen | – Tourismus |
| – Unterricht und Bildung | – Verkehr |
| – Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/
Arbeitslosigkeit | – Sozialwesen, Wohngeld |
| – Land- und Forstwirtschaft | – Öffentliche Finanzen |
| – Produzierendes Gewerbe | – Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen |
| – Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit | – Umwelt |
| | – Wahlen |



Statistik lokal bietet Ergebnisse für alle deutschen Gemeinden, Kreise, Länder und den Bund; der Merkmalskatalog ist gegenüber Statistik regional reduziert (Best.-Nr. R 14 8 2005 00, ISBN 3-935372-82-5).

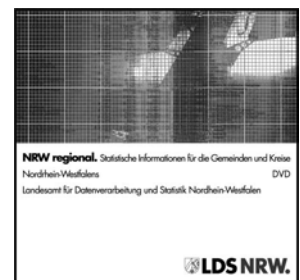
Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- | | |
|---------------------------------------|------------------------|
| – Gebiet und Bevölkerung | – Tourismus |
| – Arbeitslosigkeit | – Verkehr |
| – Landwirtschaft | – Öffentliche Finanzen |
| – Produzierendes Gewerbe | – Wahlen |
| – Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit | |

NRW regional 2005

Die DVD enthält Statistik-Daten für alle Gemeinden, Städte und Kreise NRW's. Mit rund 17 Millionen Daten bietet die DVD einen umfangreichen, aktuellen Querschnitt aus den wichtigsten Bereichen der amtlichen Statistik. Dabei bieten wir die Möglichkeit, wirtschaftliche und soziale Fakten über Nordrhein-Westfalen zu recherchieren und zu Tabellen zusammenzustellen. Mit Recherchesoftware EASYSTAT (Bestell-Nr. R 21 8 2005 00, ISBN 3-935372-83-3, Preis 49,00 EUR).

Die DVD „NRW regional 2005“ enthält unter anderem Informationen zu den Themenbereichen Gebiet und Bevölkerung, Gesundheitswesen, Unterricht und Bildung, Beschäftigung, Landwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungswesen, Verkehr und Tourismus, Sozialwesen, öffentliche Finanzen, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umwelt sowie Wahlen.



Veröffentlichungen

zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf verschiedenen Basisjahren.

Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M 12 3 2006*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5252, E-Mail: ulrich.schmitt@lds.nrw.de und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-5251, E-Mail: alfons.menke@lds.nrw.de

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2000 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2006*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de und Petra Groß unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5261, E-Mail: petra.gross@lds.nrw.de

Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M 15 3 2006*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbenden.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M 16 3 2005 00

Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M 17 3 2005 00

Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@lds.nrw.de

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)